

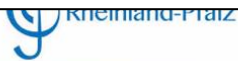
Bläserklasse-Webinar, 29.03.2022

(Andreas Vicinus, Bläserklassen-Beauftragter, Landesmusikeirat 2022)

Notizen:


- Alter: am besten 5.+6. Schuljahr, aber auch ab 3. Klasse möglich
- Instrumentenwahl: z.B. Juniormodelle auswählen
 - Posaune – kleine Version
 - Klarinette - mit Gurt
 - Trompete – z.B. Cornet
- Blöckflötenunterricht oft vorgeschaltet, aber kein Muss
- 2 Jahre Bläserklasse: muss Kindern + Eltern klar sein → 2 Jahre sind nötig um Niveau für Jugendorchester zu erreichen
- Gruppengröße- und Instrumentenverteilung:
 - Entscheidend sind
 - die Instrumente beim Instrumentenkarussell
 - die Instrumentallehrer bei der Vorführung (→ Spaß am Instrument, „cooler Lehrer“)
 - Symphonische Verteilung sollte gegeben sein: z.B.
 - 3 Flöten
 - 4 Klarinetten
 - 3 Sax
 - 3 Trompeten
 - 2 Posaunen
 - 2 Euphonium
 - 1 Schlagzeug und/oder Tuba
 - Instrumentallehrer: max. 4 Kinder

Notizen aus Präsentation:


 Kneimand-Pratz

Wie/Wann/Was/Wo/Wer ? Vorüberlegungen


Allgemeinbildende Schule?



Musikverein?



Musikschule?



z.B. Kooperation mit Musikschule: Klasse im Verein, Einzelunterricht in Musikschule

- Optimale Situation: Trio aus Schule + Musikschule + Musikverein

Räumlichkeiten:

Räumlichkeiten



- Vereinsheim / Probenräume für Gruppenunterricht und Orchesterstunde
- Belegungspläne und Schlüssel
- Ferienregelungen
- Kooperationen mit Schulen / Musikschulen ?
- ...

→ wo Klasse und wo Gruppenunterricht?

→ gerne mit Flipchart oder Tafel (**Ausstattung über Neustart Amateurmusik BMZO beantragbar, hier auch Noten**)

Personal:



Personal



- Qualifiziertes Personal
- Bläserklassenleiter*In mit Zertifikat (z.B. YAMAHA, ...)
- <https://de.yamaha.com/de/education/blaeserklasse/index.html>
- Ausbilder / Instrumentallehrkräfte (MV, MS, Kooperationen)
- Verträge
- Jugendschutzbestimmungen beachten
- Bereitschaft für Methode Klassenmusizieren (z.B. Essential Elements, DeHaske)
- ...

- Bläserklassenleiter sollten zertifiziert sein
- Lehrer sollten ausgebildet sein, z.B. bei Musikschulen
- Achtung Jugendschutzbestimmungen müssen eingehalten werden (z.B. Führungszeugnis etc.)
- Essential Element, De Haske Verlag => Schule der Bläserklassen zum lernen
- Ausbildung zum Bläserklassenleiter*in:
<https://de.yamaha.com/de/education/blaeserklasse/fortbildung/ausbildung-zur-leitung-einer-yamaha-blaeserklasse.html>

Instrumentarium:

- Ausstattung vorhanden? Qualität? Bitte keine „Gurken“
- Zusammenarbeit mit Musikalienfachhändler
- Leasingangebot (zertifizierte YAMAHA-Partner)
- ...

Instrumentarium



- Yamaha bietet Leasingpaket
- Lieber gescheite und nicht alte Instrumente → nicht an der falschen Stelle sparen
- Bläserstudio Koblenz hat viel Erfahrung mit Bläserklasse

Finanzen:

Finanzen



- Eigenkapital Verein
- Förderverein / Freundeskreis
- Sponsoren / Spenden
- Kalkulation Monatsbeitrag Eltern
- ...

- Für Kalkulation der Beiträge: Honorar Lehrer, Kinder die abspringen z.B. wegen Umzug → immer mit kalkulieren, dass evtl. 2 Kinder wegfallen z.B. Umzug
- Beiträge: durchschnittlich 30-50€ je nach Rahmenbedingungen ggf. Paten für Härtefälle suchen
- SEPA Mandat, verbindl. 2 Jahre
- **Finanzierungsmöglichkeiten:**
 - **Bildung+Teilhabe:** 15€ vom Jobcenter (siehe Antrag online, für Eltern ausfüllbar)
 - **Programm Neustart:** Unterstützung in der Förderung von Ausstattung (z.B. Unterrichtsmaterial usw. - keine Instrumente) aber auch die Ausbildung etc. könnte als Gesamtpaket gefördert werden <https://bundemusikverband.de/neustart/>
 - Wichtig: **Banken** fördern gerne Materialien, wie Noten, Instrumente (konkrete Gegenstände) lieber nur „Verein im allgemeinen“ fördern
 - **Crowdfunding**-Aktionen online
 - Laien musiziert: hier kann man das Geld für eine Bläserklasse einmalig beantragen (-- habe aber den Link dazu nicht finden können, vlt weiß Mario mehr)
- Lehrer von Musikschulen entsenden lassen → günstigere Konditionen
- Bläserklasse mit Ganztagschule, z.B. über PES- Verträge Musiklehrer bezahlen?

Werbung:

Werbung



- Print und Digital
- Präsenzveranstaltungen (z.B. Infostand, Schulen, Veranstaltungen der Region, ...)
- ...

- Mund zu Mund Propaganda am besten
- Rechtzeitig damit beginnen

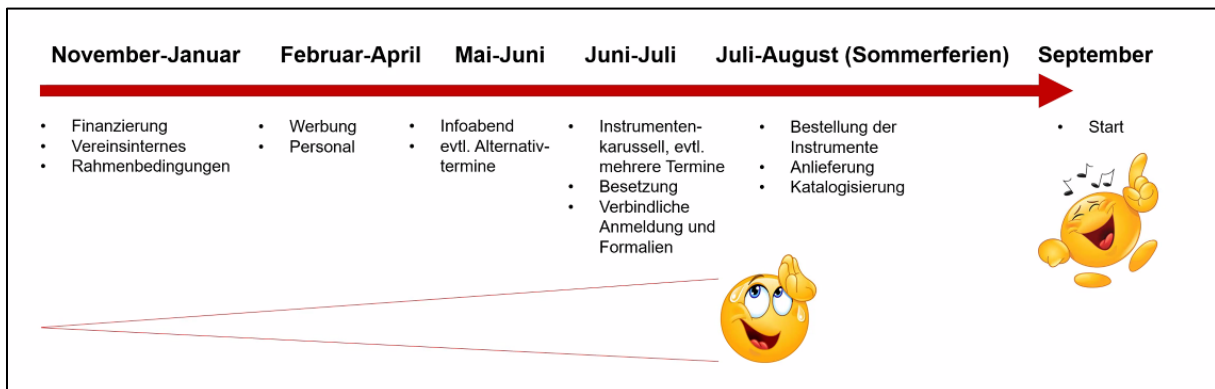
Bsp. Musikverein: Vor dem Start ...



- Infoveranstaltung für Interessierte („Elternabend + Kinder“)
- Evtl. kleines Vorspiel einer Bläserklasse
- Ausprobiertage / Instrumentenkarussell
- Eignung und Besetzung
- Verbindliche Anmeldung Bläserklasse
- Terminfindung Instrumentalstunden und Orchesterstunde, Raumbelagungen
- Instrumentenbestellung und Instrumentenversicherung
- Formalien: Anmeldung, Vereinseintritt, Mietverträge, Instrumentenkatalogisierung
- Willkommen heißen (Kinder, Eltern, Verein vorstellen)
- ...

- Darauf drängen, dass Anmeldungen zügig abgegeben werden
- Schwierigkeit: Termin für alle zu finden, am besten noch am Instrumentenkarussell festmachen
- Sehr viel Orga zu Beginn der Bläserklasse
- Sehr wichtig: Eltern früh und regelmäßig miteinbinden, vor allem Eltern willkommen heißen
→ Eltern sind für 50% des Erfolges verantwortlich, ohne ihre Unterstützung wird es nicht klappen

Zeitplan am Beispiel Musikverein



- Ca. 1 Jahr im Vorfeld beginnen
- Beginn Bläserklasse nach den Sommerferien -> Instrumentenkarussell vor den Ferien ansetzen
- Meist Zeitaufwand vor (und in) den Ferien